

# LehrerInnen-Info-Halbtage '18

Landes-Förderaktion „Kulturvermittlung in Schulen“ Thema: KULTUR.GUT.VERMITTELT  
 „Kulturelle Bildung in der Schule – mehr davon!“, Donnerstag 7.11.2018, 14:00-17:00 Uhr  
 Ort: Saal der Volkskulturen/Petersbrunnhof, Zugallstr. 12, 5020 Salzburg

## Programm

<b>Thema</b>	<b>Kulturelle Bildung – mehr davon!</b> oder <b>Kunst und Kultur bereichern das (Schul)Leben!</b>	
<b>14:00 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b> Landesrat Dr. Heinrich Schellhorn	
14:05 - 14:30	Vorstellung eines <b>gelungenen Projektes:</b> Community Oper „Was bleibt...“	Bridging-Arts
14:30 – 16:00	<b>Aktiv-Teil</b> <b>"In Szene setzen - über Körper, Spiel und Bewegung zur szenischen Darstellung"</b> Präsenz und Auftritt <b>"Lasst die Körper sprechen/let the bodies speak"</b>	Julia Schwarzbach
<b>16:00 - 16:15</b>	<b>Pause</b>	
	<b>Förderungen/Informationen</b>	+ Infomaterial
16:00 – 16:15	Bericht SALZBURGER Aktionstags für Kulturelle Bildung in der Schule im Mai 2018 in Salzburg	
16:15 - 16:30	Angebote/Förderprogramme – Kultur Kontakt Austria KKA	Marina Steiner
16:30 -16:40	Fragen/Anmerkungen/Infos Kisch/KB Land Salzburg	Maria Honsig
16:40 - 17:00	<b>Wichtig: Gesprächsrunde in der Lounge</b> ...Fragen/Austausch/Wünsche...	Alle 😊

### Thema:

"Mit Kunst und Kultur Hand in Hand" - praktische Erfahrungen/Zugänge zu nachhaltigen Kunstpartnerschaften im Rahmen schulischen Handelns

Beschreibung: Wir gehen in Bewegung: szenische Arbeit zu Präsenz, Wahrnehmung, vor der Gruppe stehen, ich finde meinen Auftrittsort.

Voraussetzung: bequeme Kleidung; keine Vorerfahrung nötig.

Kontakte:

---

**bridging arts:** <http://at.bridgingarts.info/kontakt/>

Der Verein *Bridging Arts – Lernen durch Kunst* in Salzburg möchte die Arbeit von **Künstlerinnen und Künstlern** fördern, die in und mit ihrer künstlerischen Arbeit die **Verbindung zu Menschen in ihrem Umfeld** suchen und diese mit in ihre künstlerischen Prozesse einbeziehen. *Bridging Arts – Lernen durch Kunst* möchte mit den geförderten **Kunstprojekten** einen Beitrag zu einer **freien und menschlichen Gesellschaft** leisten und **Musik – und Theaterprojekte** realisieren helfen, insbesondere mit edukativem Charakter. Wir freuen uns auf alles, was kommt! Und wir werden immer versuchen, einen **Unterschied** zu machen. Besonders für **junge Menschen** ist es wichtig, in ihrer alltäglichen **Umgebung akzeptiert und einbezogen** zu sein. Das Anliegen des Vereins ist es, Schülerinnen und Schüler diese **Akzeptanz erleben** zu lassen und durch die Teilhabe an Kunstprojekten ihre Fähigkeiten zu aktivieren, das Verbindende und das Unterscheidende in ihrem Umfeld wahrzunehmen. So sind sie einbezogen in die Gesellschaft und können diese **aktiv und reflektiert mitgestalten**.



**Julia Schwarzbach** ist eine in Salzburg lebende Tänzerin und Choreographin.

Sie studierte zeitgenössischen Tanz am SEAD Salzburg und einen Master in Performance and Creative Research an der Roehampton University London.

Für das Toihaus Theater Salzburg entwickelt, spielt, und tourt sie weltweit Musik- und Tanzproduktionen für die Aller kleinsten.

Ihre Arbeiten behandeln Themen und Felder wie Teilhabe/Partizipation, Architektur und den sich wandelnden Begriff "Natur". Sie setzt sich in ihrer Recherche intensiv mit somatic practices auseinander. Ihre Stücke wurden u.a. am Barbican London, BAC London, Matadero Madrid, Traverse Theatre Edinburgh, Sommerszene Salzburg, Internationale Architekturtag, SUPERSTADT Linz, ARGEkultur Salzburg gezeigt.

Seit 2016 ist Julia Künstlerin im APAP Netzwerk - Advancing Performing Arts Project 2016-2020

**KulturKontakt Austria (KKA)** ist ein europäisches Kompetenz- und Ressourcenzentrum mit den Kernbereichen Kulturvermittlung mit Schulen in Österreich, internationale Bildungskoooperation und dem Artists-in-Residence-Programm für KünstlerInnen aus dem Ausland.

Der Programmbereich **Kulturvermittlung** arbeitet im Auftrag des BMBWF an der Schnittstelle zwischen Schule, Kunst und Kultur. Es werden partizipative Projekte und Aktivitäten der kulturellen Bildung mit Schulen in ganz Österreich konzipiert, beratend und organisatorisch begleitet und gefördert.

**Marina Steiner** ist seit 2009 bei KulturKontakt Austria Beraterin für Literatur-Projekte und koordiniert das Programm „Dialogveranstaltungen“, das größte Kulturvermittlungsprogramm in Österreich. In den Dialogveranstaltungen arbeiten KünstlerInnen aller Kunstsparten mit SchülerInnen in partizipativen Workshops im Rahmen des Unterrichts in der Schule zusammen.

Mail: [marina.steiner@kulturkontakt.or.at](mailto:marina.steiner@kulturkontakt.or.at), Tel.: 01-5238765- 40